

Untergründe

Tragkonstruktion

Zur Aufnahme der H6-Trägerplatten Typ P1 und P2 sind folgende Verarbeitungsrichtlinien zu berücksichtigen:

Hinterlüftete Konstruktion

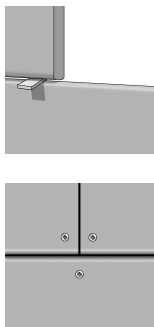
- Minimale Belüftungsräume:
bis Belüftungslänge 6.0 m = 20 mm
bis Belüftungslänge 22.0 m = 30 mm
- Unebenheiten im Tragwerk sind in der Unterkonstruktion zu egalisieren. Gebäudedilatationen sind zu übernehmen oder systembedingt bei Fassadenlängen >15 m auszuführen.
- Die Traglattung weist den Querschnitt von 20 x 70 bzw. 30 x 70 mm auf und ist der H6-Trägerplatte zugewandten Seite gehobelt. In Verbindung mit einer Aluminium-Unterkonstruktion darf die Traglattung nicht imprägniert sein. Die Traglattung ist vertikal im Achsabstand von maximal 625 mm anzuordnen. Der minimale Plattenversatz beträgt 250 mm. Jede vertikale Plattenfuge ist mit einer Traglattung zu hinterlegen. Im Anschluss an Leibungen, Fremdbauteilen sowie Eckausbildungen sind zusätzliche Traglatten vorzusehen.
- Bei Verwendung von Fassadenprofilen, Materialstärke >1.0 mm, ist die Traglattung entsprechend auszuklinken.

Direktbeplankung

- Die Holzrahmenkonstruktion weist eine Stabbreite von min. 70 mm auf und ist der H6-Trägerplatte zugewandten Seite gehobelt. Der Holzrahmen ist vertikal im Achsabstand von maximal 625 mm anzuordnen. Der minimale Plattenversatz beträgt 250 mm. Jede vertikale Plattenfuge ist mit einem Rahmenholz zu hinterlegen. Im Anschluss an Leibungen, Fremdbauteilen sowie Eckausbildungen sind zusätzliche Rahmenhölzer vorzusehen.
- Bei Verwendung von Fassadenprofilen, Materialstärke > 1.0 mm, ist die Holzrahmenkonstruktion entsprechend auszuklinken.

Plattenbekleidung

Ortmontage, hinterlüftete Konstruktion

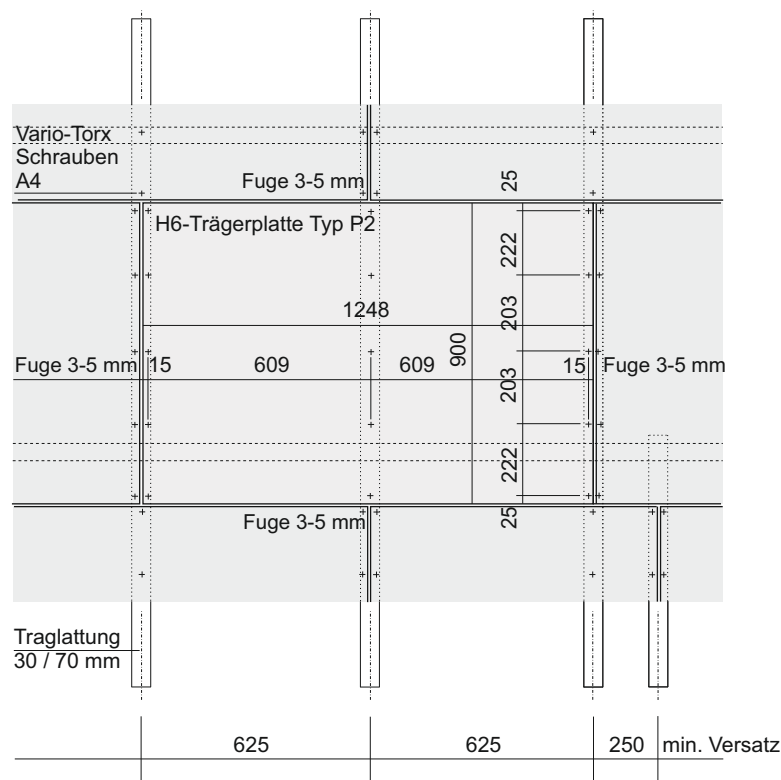


- Die H6-Trägerplatten sind liegend im Verband (fugenversetzt) zu verlegen. Die Platten sind in trockenem Zustand zu montieren.
- Die H6-Trägerplatten Typ P1, sowie Typ P2 sind werksroh und werden mit einer allseitigen Fugenausbildung von 3-5 mm (im Mittel 4.0 mm) verlegt.
- Für die Verschraubung der H6-Trägerplatte ist keine Vorbohrung nötig.
- Die Befestigung der H6-Trägerplatten auf die Traglattung erfolgt ausschliesslich mittels rostfreien Vario-Torx Schrauben A4 4.0 x 35 mm im maximalen Abstand von 22.5 cm. Randabstand min. 15 mm.

Ortmontage Direktbeplankung

- Die Direktbeplankung erfordert eine bituminöse Weichfaserplatte, Dicke min. 10 mm, zwischen der Holzrahmenkonstruktion und der H6-Trägerplatte. Schraubendimension: 4.0 x 45 mm.
- Die Plattenbefestigung in der Ortmontage mittels Klammern ist untersagt.

H6-Trägerplatte, Typ P2 Fuge allseitig 3-5 mm



Untersichten

Bei der Erstellung von Unterschichten ist die doppelte Anzahl Traglattungen erforderlich. Maximaler Achsabstand 312.5 mm.

Plattenbekleidung

Werkmontage hinterlüftete Konstruktion

Werktsch

- Gleiche Montagerichtlinien wie Ortmontage. Die H6-Trägerplatten sind in trockenem Zustand zu montieren.
- Die H6-Trägerplatten können mittels rostfreien, gehärteten Klammern (Typ Haubold 42020 SD) im Abstand von max. 75 mm, auf dem liegend, montiert werden. Minimale Drahtstärke 1.8 mm. Randabstand min. 30 mm. Die H6-Trägerplatten müssen im Randbereich örtlich mittels Vario-Torx Schrauben vorgeheftet werden (keine Hohlräume zwischen H6-Trägerplatte und Auflagefläche).
- Platten im Storenkastenbereich sind ausschliesslich zu schrauben.

Werkmontage, Direktbeplankung

- Die Direktbeplankung erfordert Vario-Torx Schrauben als Befestigungsmittel. Keine Klammermontage.

H6-Trägerplatte, Typ P1 Fuge allseitig 3-5 mm

